

→ *B.1cβ*, MF vereinz.: *Hungerblouma* Wiesen-schaumkraut Langenthalm WUG.– **4** Maßlieb-chen (Bellis perennis, dort zu ergänzen): „*Hun-gerbleamla* = Gänseblümchen“ Schwabsoien SOG Dt.Gaue 42 (1950) 90.– **5** wie → [Geld]b.: *Hungablümla* Hirtentäschel Neunkchn NEW.

WBÖ III,466; Schwäb.Wb. III,1903; Schw.Id. V,78.– DWB IV,2,1945.– BRAUN Gr.Wb. 284.

[Husten]b. **1** Huflattich u. dessen Blüte.– **1a** wie → [Blatschen]b.: *Huastnbleaml* Huflattich Ingolstadt.– **1b** Huflattichblüte: °*Houstnblümla* „als Tee bei Husten verwendet“ Kchnthum-bach ESB.– **2** wie → [Himmel-fahrts]b.2: °*Huastnbleamö* „Bittere Kreuzblume“ Wimm PAN.

WBÖ III,466.

[Igel]b. Große Klette (Arctium Lappa): *Igel-blume* Schrobenshn MARZELL Pfln. I,377.

DWB IV,2,2046.

[Ilg]b. Deutsche Schwertlilie (Iris germanica), °OP vereinz.: °*Übluma* Aicha SUL.– Zu einer Nebenf. von → *Lilie*.

WBÖ III,466 f.– W-36/22.

[Imp(en)]b. **1** wie → *B.1cζ*: *Impenblume* Löwen-zahn Langenpreising ED; *impbleame* Burg-kchn AÖ nach SOB V,260.– **2** wie → [Tee]b.3: *Imbleamln* Taubnessel Wielenbach WM.

Schwäb.Wb. VI,2231; Schw.Id. V,71 f.

[Jäger]b. wie → [Berg]b.: „er tut seinen Ruck-sack auf und packt die Edelweiß ... in die Schachtel ein. *Schöne Jagabloama*, denkt er sich“ ANGERER Göll 45; *in den Watzmann dort ... Wo meini Jagerbliemin san* KOBELL Ged. 74.

WBÖ III,467.– RASP Bgdn.Mda. 83.

[Früh-jahrs]b. **1** wie → *B.1cαi*: *Frühjahrsblume* Buschwindröschen Hauzenstein R.– **2** Weiße Narzisse (Narcissus poeticus): *a Fröihjahrs-bleaml* Altendf ESB.

† [Jakobs]b. wie → *B.1cγ*: „*Jakobs-Blume* = Chry-santhemum Leucanthemum“ OB BzAnthr. 13 (1899) 103.

WBÖ III,467; Schwäb.Wb. IV,70.– DWB IV,2,2202; Früh-nhd.Wb. VIII,277.

[Joch]b. wie → [Ecken]b.: „oben auf den Gebirgsjöchern das *Jochbleaml* (Gegend des Ko-

chel- und Walchensees), die Aurikel“ MARZELL Himmelsbrot 14.

[Johannis]b., [Han(ne)s]-, [Kannes]- **1** wie → [Heide(n)]b.1, OP, °OF mehrf., NB, MF vereinz.: *Hansblamma* Arrach KÖZ; *Khânas-blouma* Stadlern OVI; „*Kannesblumen* (Ar-nika)“ Eschenbach SCHÖNWERTH Leseb. 148; „Zum Einreiben bei Rheumatismus werden in Spiritus angesetzte *Khannesblama* verwendet“ SINGER Arzbg.Wb. 118.– Auch: „Arnika Blüten ... *Khanasbluma*, so nannten meine Landsleute diese ... Blütenknöpfe“ STADLBAUER Heilmittel Opf. 108.– **2** wie → *B.1cαi*: *Ganesblume* Teunz OVI DWA IV,3.– **3** wie → *B.1cγ*: *Johannisblume* Inzell TS; „Margeriten, auch *Johannisblumen* genannt“ KRISS Sitte 102.– **4** wie → [Gucket-zer]b.7b: *Johannisbleamei* Berchtesgaden MAR-ZELL Pfln. II,1453.– **5** wie → [Tausend-gulden]-b.: „*Johannisblume* (Hypericum perforatum)“ STROBL Feiertäg 52.

WBÖ III,464, 467; Schwäb.Wb. IV,101; Schw.Id. V,79.– DWB IV,2,2334; Frühnd.Wb. VIII,384.– BRAUN Gr.Wb. 298.

[Josef(s)]b., [Josefi]- **1** Anemonenart.– **1a** wie → *B.1cαi*: *Josefsblume* REI, GRA, PA DWA IV[K.1].– **1b** Leberblümchen (Anemone Hepa-tica, dort zu ergänzen): °*Josefibleaml* Abensbg KEH.– **2** wie → [Adam-und-Eva]b.1, °OB vereinz.: °*Josefsbleami* Lungenkraut Riedering RO.– **3** Frühlingskrokus (Crocus albiflorus): *Josephibleami* Rechtmehring WS.– **4** † wie → *B.1cκ*: „*Josefs-Blume* = Tragopogon pra-tense“ OB BzAnthr. 13 (1899) 86.– **5** wie → [Bann]b.: *Josefsbleamerl* Frühlingsknoten-blume Ingolstadt.– **6** wie → [Mutter-gottes]b.3: *Josefibleami* „Sie blüht manchmal schon am Josefitag“ RASP Bgdn.Mda. 84.– **7** wie → [To-ten]b.1g, OB, NB vereinz.: *Josephibleami* gelbe Narzisse Hengersbg DEG.– **8** Deutsche Stern-hyazinthe (Scilla bifolia), OB, NB vereinz.: *Jo-seffiblöamla* Hohenpeißenberg SOG; „Noch frü-her blüht das *Josefibleaml* ... der ... Blaustern“ MARZELL Himmelsbrot 16.

WBÖ III,467; Schwäb.Wb. IV,106.– DWB IV,2,2337.– RASP Bgdn.Mda. 84.– S-86B34.

[Jungfer]b. wie → *B.1cγ*: *Jungferbluma* Marge-rite Höll WÜM.

[Kachel]b. wie → [Ecken]b.: *Kachblämerl* Auri-kel Haag WS.– Zu einer Nebenf. von → [Gauch]-heil.